

### 38. ordentliche Mitgliederversammlung des Segler-Vereins Purren Konstanz e.V.



Zur 38. ordentlichen Mitgliederversammlung des SVPK trafen sich die Vereinsmitglieder am Samstag, den 19. März im Saal des katholischen Gemeindezentrums in Litzelstetten. Anwesend waren ca. 40 Mitglieder sowie der Vorstand, damit war die Gesellschaft beschlussfähig und die Anzahl der Teilnehmer in den letzten Jahren in etwa konstant.



Der erste Vorsitzende Ralf Halbherr begrüßte die Anwesenden zu Beginn der Versammlung um 19 Uhr und startete die Präsentation, anhand derer durch die folgenden 2 Stunden geführt wurde. Persönlich wurde das neu aufgenommene aktive Mitglied F. Püschel begrüßt sowie das neue fördernde Mitglied A. Schulz, bei dem es sich um den Sohn des allerersten SVPK Präsidenten handelt. Ralf fuhr dann mit einem Jahres-Resümee fort, betonte insbesondere das gelungene Sommerfest im letzten Jahr sowie die erfolgreiche Teilnahme des SVPK an der internationalen Bodenseewoche 2010. Auch in diesem Jahr will sich der SVPK wieder aktiv beteiligen, die Bodenseewoche findet vom 26. bis zum 29. Mai statt. Auch hat der SVPK ein neues und größeres Winterlager für die in 2010 gewachsene Jugendboot-Flotte beziehen können. Dies wurde erwähnt und auch die dritte Ausgabe des SVPK Logbuch im neuen Design, unseres Vereinsheftes, das am heutigen Abend den Mitgliedern überreicht werden konnte.



Es folgten nun die Berichte der einzelnen Abteilungen des Vereins, beginnend mit der Jugendleiterin Angelika Eckert. Von ihr wurde anhand von Bildern, die in der vergangenen Saison entstanden, ihre Jugendarbeit erläutert: beginnend mit dem Winterlager der Seglerjugend (36 Jugendmitgliedschaften), wo Trimm und Knoten geübt wurden, über die Jugendversammlung im Januar, bei der Sonja Eckert zur Jugendsprecherin gewählt wurde, Jugendregatten, dem Training mit den Optimisten, Teenies und Lasern, dem Starkwindkurs am Comer See, der Landesjugendmeisterschaft im September, der Ausfahrt mit der Wanderer II nach Bregenz, der Segelfreizeit in den Sommerferien am SVPK Gelände in Litzelstetten und dem Saisonabschluss im



Kletterwerk Radolfzell. Ein sehr umfangreiches und spannendes Jugendprogramm also.

Im Anschluss hatte unser Takelmeister Bernd Gienger das Wort. Er präsentierte den Bojenplan für die kommende Saison, der zur Zufriedenheit aller Anwesenden akzeptiert wurde. Das Bojenfeld in Litzelstetten ist voll besetzt, es konnten 5 neue Gastlieger aufgenommen werden. Bernd wies auf die Notwendigkeit hin, die Bojen-Steine und -ketten zu überprüfen, was in der Verantwortung jedes einzelnen Bojenliegers liegt. Dazu wird vom Verein ein Taucher geordert, der die Überprüfung für

interessierte Bojenlieger übernimmt. Bernd rief an dieser Stelle die anwesenden Bojenlieger zur Rückmeldung auf. Die Kosten für die Erneuerung der Bojen-Steine und -ketten gestaltet sich jedoch nicht einfach, da die Bojenplätze nicht fest vergeben werden und damit ggf. Bojenplätze pro Saison an andere Bojenlieger vergeben werden. Es wurde daher der Vorschlag gemacht, die Kosten auf alle Bojenlieger umzulegen, was aber erst geprüft werden muss in Hinblick auf Haftungsfragen. Abschließend bat der Takelmeister fast schon traditionsgemäß noch um Überprüfung der Kettenlänge, die ja dem aktuellen Wasserstand angepasst werden sollte.

Unser Festwart, Eberhard Roletschek, hat nun über die SVPK Veranstaltungen der vergangenen Saison berichtet. Das Ansegeln musste wegen des schlechten Wetters in der vergangenen Saison ausfallen, dieses Jahr ist eine Ausfahrt in Richtung Überlinger See geplant. Eberhard betonte auch noch einmal das gelungene Sommerfest, insbesondere das Spanferkel-Essen, das großen Anklang fand und daher dieses Jahr wiederholt werden wird. Weiterhin wurde für mehr Hilfe von den Mitgliedern bei Organisation und Aufbau appelliert. Auch gab es zu wenige Rückmeldungen für die Organisation einer gemeinsamen Ausfahrt außerhalb der geplanten Vereinsaktivitäten. Der Wandertag im letzten Herbst war hingegen gut besucht, es ging nach Meersburg in den Winzerverein zur Weinprobe. Ebenso das Captains-Dinner zum Saisonabschluss ins Restaurant Seelig zur Martinigans. Eberhard dankte an dieser Stelle Willi, der die Getränkeversorgung am Vereinsgrundstück in Litzelstetten organisiert und lädt insbesondere auch neue Mitglieder und Gäste zum „Seglerhock“ jeden Dienstag ab ca. 18 Uhr ein. Weiterhin sind neue Vereins-Polohemden eingetroffen sowie Chipkarten für die Gastronomie im Sportboothafen Staad, die bei Eberhard zu bekommen sind.

An der Reihe war nun ich, der Pressewart. Von mir wurden die Berichte zu den Vereinsaktivitäten verfasst sowie die Sponsoren-Akquise zur Realisierung des SVPK Logbuches durchgeführt. Es konnten auch in diesem Jahr wieder genügend finanzielle Mittel eingeworben werden um das Vereinsheft kostenneutral herausgeben zu können. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei allen Inserenten für Ihre Unterstützung sowie bei Ralf für Satz und Druck. Für die kommende Ausgabe des SVPK Logbuchs wäre eine Mitarbeit der Mitglieder in Form von Beiträgen sehr wünschenswert.

Unsere Schriftführerin Iris Stadelhofer de Moares berichtete dann aus ihrem Gebiet und bat die Mitglieder ihre gemeldeten Adress- und Kontaktdaten, insbesondere auch Telefonnummern und Mailadressen zu aktualisieren. Iris erinnerte auch daran, dass jedes Jahr die Anträge, insbesondere auch die der Bojenlieger bis zum 31.12. bei ihr eingegangen sein müssen. Alle Anträge finden sich auf der Vereinshomepage im geschlossenen Mitgliederbereich.

Der zweite Vorsitzende Michael Mittelsdorf hatte nun das Wort. Michael präsentierte die aktuelle Einteilung der Arbeitsgruppen, die er versuchte, gerechter zu unterteilen. Insbesondere der Arbeitsgruppe Jugendarbeit wurden mehr Personen zugeordnet, da erfahrungsgemäß hier am meisten Arbeit anfällt. Die Liste findet sich ebenfalls auf der SVPK Homepage. Michael wies auch explizit darauf hin, dass nicht geleistete Arbeitsdienste konsequent in Rechnung gestellt werden.

Unsere Kassenwartin Anja Halbherr erläuterte nun den Kassenbericht. Dieser war in sich schlüssig und warf somit keine Fragen auf. Die Ausgabenseite konnte reduziert werden und der Verein verfügt nach einem erneuten positiven Ergebnis über eine solide Grundlage. Die Richtigkeit der Buchführung wurde sodann auch von den Kassenprüfern Roland Giner und Hermann Botzenhart bestätigt, es lagen keine Beanstandungen vor.

Nachdem alle Vereinsabteilungen ihre Berichte beendet hatten wurde nun von Ralf Halbherr die Entlastung des gesamten Vorstandes beantragt, welche unisono erfolgte. Es folgte daraufhin die Ernennung der neuen Kassenprüfer, die mit Cay Botzenhart und Harald Krebs einstimmig besetzt wurden. Wir bedanken uns herzlich bei den alten Kassenprüfern für ihre Mühe. Der letzte Punkt der Tagesordnung beinhaltete die Abstimmung zum Ersatz des mittlerweile verwitterten alten Zeltes auf dem Clubgelände. Dazu wurden Vorschläge vom Vorstand gebracht und nach einer Diskussion zugunsten eines neuen Zeltes abgestimmt. Zu Schluss der Versammlung wurden noch Annette Roletschek für das 10 jährige Führen der Vereinschronik sowie langjährige Mitglieder für Jubiläen in der Vereinszugehörigkeit geehrt: dies waren Andreas Kunkel, Kirsten Labudda, Hans Labudda, Jürgen Metzger für die 20 jährige Mitgliedschaft und Gottfried Müller für die 30 jährige Vereinszugehörigkeit. Weiterhin wurden die von Vereinsmitgliedern erbrachten Spenden dankend erwähnt: Angelika Eckert, Felix Püschel, Moritz Müller, Joachim Müller, Thomas Schlenker, Kai-Uwe Weber. Die Versammlung wurde von Ralf um 21:20 Uhr geschlossen. Wir bedanken uns bei Familie Eckert und Helfern für die freundliche Bewirtung!

Sven Seren